

Medienmeldung vom 9. März 2012

Solothurn: Asylbewerber nach Streit schwer verletzt

Bei einer tätlichen Auseinandersetzung zwischen mehreren Asylbewerbern ist am Donnerstagabend in Solothurn ein Mann schwer verletzt worden. Der mutmassliche Täter ist flüchtig.

Gemäss den bisher vorliegenden Erkenntnissen kam es am Donnerstag, 8. März 2012 gegen 21.45 Uhr im Zentrum für Asylsuchende an der Schöngrünstrasse in Solothurn zu einer Auseinandersetzung zwischen mehreren Asylbewerbern. Dabei wurde ein 23-jähriger Mann aus dem Sudan mit einem Messer schwer verletzt. Er musste ins Spital eingewiesen werden. Beim mutmasslichen Täter handelt es sich um einen 30 Jahre alten Marokkaner. Dieser hat sich nach dem Vorfall zusammen mit einem weiteren Asylbewerber vom Ereignisort entfernt und wird nun polizeilich gesucht. Zur Klärung der Tatumstände haben die Strafverfolgungsbehörden eine Untersuchung eingeleitet.